

Der Bürgermeister

Hilden, den 14.05.2007

AZ.: III/41 klp

WP 04-09 SV 41/057



Hilden

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Kulturelle Aktivitäten - Mitteilungen

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Bemerkungen
Kulturausschuss	01.06.2007	

Beschlussvorschlag:

„Der Kulturausschuss nimmt Kenntnis von den Mitteilungen der Verwaltung.“

Erläuterungen und Begründungen:

1. Wilhelm-Fabry-Förderpreis

Am Samstag, den 23.06.07 findet in der Reformationskirche Hilden die Jurierung des Wilhelm-Fabry-Förderpreises als öffentliche Veranstaltung statt. An dem Vorspiel, das aus einem Pflichtteil und einem Kürteil besteht, werden sich ab 11.00 Uhr 3 Organisten aus NRW beteiligen. Nach der Verlängerung der Ausschreibungsfrist (31.03.07) lagen 6 Bewerbungen vor. Nach intensiver Prüfung des künstlerisch anspruchsvollen Aufgabenkataloges und der zur Vorbereitung zur Verfügung stehenden Zeit sind nunmehr 3 Bewerber in die Endrunde gelangt. Dank des Entgegenkommens der Ev. Kirchengemeinde Hilden wird den Kandidaten ermöglicht jeweils einen Probezeitraum von 3 Stunden am Orgelinstrument der Reformationskirche zu nutzen, um sich auf den Jurierungstermin, 23.06.07, vorzubereiten.

Als Fachjuroren konnten die folgenden Musiker verpflichtet werden: Prof. Oskar Gottlieb Blarr, Düsseldorf, Prof. Johannes Geffert, Köln und Prof. Roland Stangier, Essen.

2. Künstlermarkt

Kulturamt und die beiden Artotheken (Artothek in der Stadtbücherei sowie Kinder- und Jugendartothek im Museum) nehmen mit einem gemeinsamen Stand am diesjährigen Künstlermarkt des Stadtmarketing Hilden am 9. und 10. Juni teil.

3. Kultursommer

Ab 2007 wird das Kulturamt erstmals alle Termine des gesamten Kulturamtes und sonstiger städtischer Veranstaltungen bündeln und in Form von Großplakaten in den öffentlichen Einrichtungen, in städtischen Schaukästen und in den 5 Werbestelen in der Innenstadt der Öffentlichkeit präsentieren. Das Kultursommerplakat enthält eine Terminübersicht der Monate Juni bis einschließlich September 2007. Es informiert darüber hinaus über die Art der Veranstaltung, Veranstaltungsort und –beginn. Es wird zum Kulturausschuss im Bürgersaal an der Magnetwand hängen.

4. Deutsches Musikfest in Würzburg

Am 17. – 20. Mai 2007 nahm das Sinfonische Blasorchester der Musikschule (SBH) unter der Leitung von Thomas Volkenstein am Deutschen Musikfest in Würzburg teil.

Beim bundesweit musikalischen Großereignis des Jahres 2007, das europaweit zu den größten zählt und im Sechsjahresturnus stattfindet, waren 477 Orchester mit fast 20.000 Musikern aus ganz Deutschland sowie den angrenzenden Nachbarländern beteiligt.

Die gesamte Stadt Würzburg inklusiv der Mainschiffslinien wurde dabei zu einer großen Bühne, auf der 1.000 Konzerte stattfanden. Insgesamt waren über 200.000 Besucher bei diesem Event.

Die Schirmherrschaft hatte Bundespräsident Horst Köhler übernommen, der am Sonntag zusammen mit dem bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber an der Abschlussveranstaltung teilnahm.

Höhepunkt für die Hildener Musiker war der Auftritt im Bürgerspital auf der Bühne der Konzertarena. Für dieses Konzert hatte sich die Musikschule beworben und wurde mit 10 weiteren Orchestern ausgewählt. Dort bot sich die Chance, sich an hervorgehobener Stelle einem großen Fachpublikum zu präsentieren und musikalische Grüße aus der Itterstadt zu überbringen.

Zum Abschluss der Veranstaltung musizierte das Sinfonische Blasorchester mit 6.000 weiteren Musikern auf dem Residenzplatz und nahm anschließend am Festumzug teil, der vom Bayerischen Fernsehen live übertragen wurde.

5. Veranstaltung der Kinder-Theatergruppe der Musikschule

Am 03.06.2007 findet um 15:00 Uhr im Heinrich-Strangmeier-Saal eine Aufführung der Kinder-Theatergruppe statt.

Im September 2006 startete erstmalig an der MSH eine Theatergruppe für Kinder. Unter der Lei-

Die Vorstellung von Nina Köhler gab es zu Beginn des Kurses 11 theaterbegeisterte Mädchen zwischen 6-11 Jahren und das Thema „Das Geheimnis der Gruselvilla“, ohne weitere Vorlage oder Text. Schnell stiegen die Kinder in die Thematik Gruseln ein und ließen ihrer Phantasie, angeleitet durch Improvisationen und theaterpädagogischen Spielen, freien Raum. Daraus entwickelte sich dann die spannende Geschichte rund um die Gruselvilla! Neben einem extra gruselig hergestellten Bühnenbild kann man sich an viele freche, charmante und außergewöhnliche Geister, Kobolde, Elfen, einem lebendigen Buch, der Fledermaus und Hexe erfreuen oder erschrecken. Für Aufregung bei den Bewohnern sorgt die Bürgermeisterin, die in ihrem Dorf keine Gruselvilla möchte und sie kurzerhand abreißen lassen will. Ob die Bewohner mit Hilfe der Detektive das Geheimnis der Gruselvilla lüften können und ob damit der Erhalt der Villa gerettet ist, bleibt fraglich. Für alle theaterbegeisterten Menschen ab 5 Jahren steht das Abendteuer Gruselvilla im Form des fertigen Theaterstückes am 3. Juni um 15 Uhr in der Musikschule Hilden zur Erkundung bereit!

6. Aufführung der Theatertruppe MSH-Spettacolo“

Am 15.06.2007 findet um 19:30 Uhr im Heinrich-Strangmeier-Saal eine Aufführung der Theatertruppe "MSH-Spettacolo" statt.

Anfang Mai 2006 wurde die Theaterklasse an der MSH aus der Taufe gehoben. Ein Jahr später präsentiert "MSH Spettacolo" nun die Ergebnisse dieses ersten Arbeitsjahres auf der Bühne – in Form ihres Theaterstücks WIE JETZT ?!

Nach einer intensiven sechsmonatigen Schauspiel-Trainingsphase begann die Truppe im November mit der Arbeit am eigenen Stück. Thema und grober Handlungsrahmen waren, nach gemeinsamer Überlegung, vorgegeben worden. Dann wurden zunächst Figuren entworfen und jede einzelne bekam eine eigene Biografie. Dann wurden die einzelnen Szenen über die Improvisation entwickelt und anschließend von der Leiterin des Kurses Barbara Engelmann textlich fixiert. Seitdem werden Szenen und Rollen nun mit festem Text probiert.

Bereits im Januar stellte MSH Spettacolo Arbeitsergebnisse vor einem kleinen Publikum von Kollegen und Freunden auf der Bühne des Heinrich-Strangmeiersaals vor. Dabei wurden die Schauspieler musikalisch von der Band Traffic Light Blue sowie dem jungen Technik-Team MJ-VAT unterstützt.

Und nun ist es soweit: am 15. Mai ist „Feuertaufe“ – da beteiligt sich die Truppe mit einem ca. zwanzigminütigen Ausschnitt aus dem Stück am regionalen Jugendtheater-Wettbewerb im Rahmen der 10. Solinger Theatertage. Am 15. Juni 2007, um 19.30 Uhr folgt dann die offizielle Premiere im Heinrich-Strangmeiersaal.

7. Landesmittel „Bist du lesekalisch“

Mit Datum vom 29.03. erhielt die Stadtbücherei die Zusage über die Finanzierung der beiden im Haushalt veranschlagten Projekte „Bist du lesekalisch“ zur Lesefrühförderung und die Gelder zur Erstellung der Broschüre „Öffentliche Bibliothek und Schule“, in der das Hildener Konzept zum Betreiben von Büchereien in den Schulen für die Fachöffentlichkeit als Modell dargestellt werden wird.

8. „Netzwerk Lesen“

Für den 28. Juni (200. Geburtstag von Philipp Reclam) ist die Gründungsversammlung für „Netzwerk Lesen“ vorgesehen“. Gedacht ist an einen Verein, der sich mit der Förderung und Unterstützung von Lesen, Büchern und Literatur in Hilden beschäftigt und in den sich Bürgerinnen und Bürger mit Ideen, Engagement oder auch als passives unterstützendes Mitglied einbringen können.

9. Einschulungsparty

Erstmals in diesem Jahr veranstaltet die Stadtbücherei am 11. August eine Einschulungsparty für I-Dötze und ihre Familien. Mit einem bunten Programm für Jung und Alt stellt sich die Einrichtung vor. Das Programm wurde mit dem LiKo-Team, in dem Schulen und Bibliothek zusammenarbeiten, koordiniert und wird über die Schulen an die Eltern der Schulanfänger verteilt.

10. Kunst-Sonntag - Ausblick

Der erste Sonntag im November wird als Kunstsonntag direkt am Anfang der 6. Hildener Genuss-

tage stehen. Zugleich wird die neue Winterbeleuchtung in der Innenstadt mit einem verkaufsoffenen Sonntag vorgestellt.

Günter Scheib